



## *Rückblick auf ein besonderes Jugendwochenende – Gemeinschaft, Glauben und ganz viel Freude*

Von 27. - 29. Juni trafen sich die Jugendlichen des Bezirks Darmstadt in der Kirche in Ober-Ramstadt zum diesjährigen Jugendwochenende. Hannah gibt uns einen Einblick in die drei Tage.

Am Freitagabend war es endlich soweit: Unser Jugendwochenende begann! Voller Vorfreude trafen wir uns in der Kirche, um gemeinsam Pizza zu backen. Schon beim Kochen war die Stimmung fröhlich, und es wurde viel gelacht. Anschließend genossen wir die Gemeinschaft bei Spielen und Gesprächen, bevor wir unsere Schlafplätze mit Matratzen und Schlafsäcken in der Kirche einrichteten – ein ganz besonderes Übernachtungserlebnis.

Der Samstag startete mit einem gemeinsamen Frühstück. Danach versammelten wir uns zur Jugendstunde, die von unserem Bezirksjugendleiter Thorsten Bahl gestaltet wurde. Das Thema: Beten. Wir nahmen das „Unser Vater“ Gebet Satz für Satz auseinander, besprachen die tiefere Bedeutung jedes einzelnen Abschnitts und schlugen dazu im Katechismus und in der Bibel nach. Ein besonderer Moment war das Erlernen des „Unser Vater“ in Gebärdensprache – eine ganz neue, eindrucksvolle Perspektive auf ein vertrautes Gebet.

Im Anschluss probten wir mit viel Freude und Engagement mit dem Jugendchor für den Gottesdienst am Sonntag. Am Nachmittag kamen dann die Konfirmandinnen und Konfirmanden dazu. Bei Kaffee und Kuchen sowie einigen Kennenlernspielen wuchs die Gruppe schnell zusammen – spätestens bei der anschließenden Wasserschlacht war das Eis endgültig gebrochen!

Der Abend klang mit einem gemeinsamen Grillen aus. Nachdem die Konfis abgeholt wurden, begannen wir mit den Vorbereitungen für den Gottesdienst: Wir pflückten Blumen vom Feld und gestalteten kreative Leinwände, die später vor dem Altar ihren Platz fanden. Den Tag ließen wir in entspannter Runde ausklingen und reflektierten die Erlebnisse, besonders die bewegende Jugendstunde.

Am Sonntagmorgen frühstückten wir erneut gemeinsam und räumten anschließend alles auf. Der Gottesdienst war ein weiteres Highlight des Wochenendes. Zu unserer Überraschung wurde er von unserem Bezirksältesten Tobias Rother gehalten. Das Thema lautete: „Warum sind wir neuapostolisch?“ – ein Impuls, der viele von uns zum Nachdenken anregte. Besonders bewe-

gend war das gemeinsam in Gebärdensprache gesprochene „Unser Vater“ beim Abendmahl – ein Zeichen der Verbundenheit über Worte hinaus.

Nach dem Gottesdienst verabschiedeten wir uns nach und nach. Zurück bleiben viele schöne Erinnerungen an ein gelungenes Jugendwochenende voller Gemeinschaft, neuer Freundschaften und geistlicher Impulse – besonders die Jugendstunde hat bei vielen einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

**5. Juli 2025**

Text: Hannah Bahl, br



